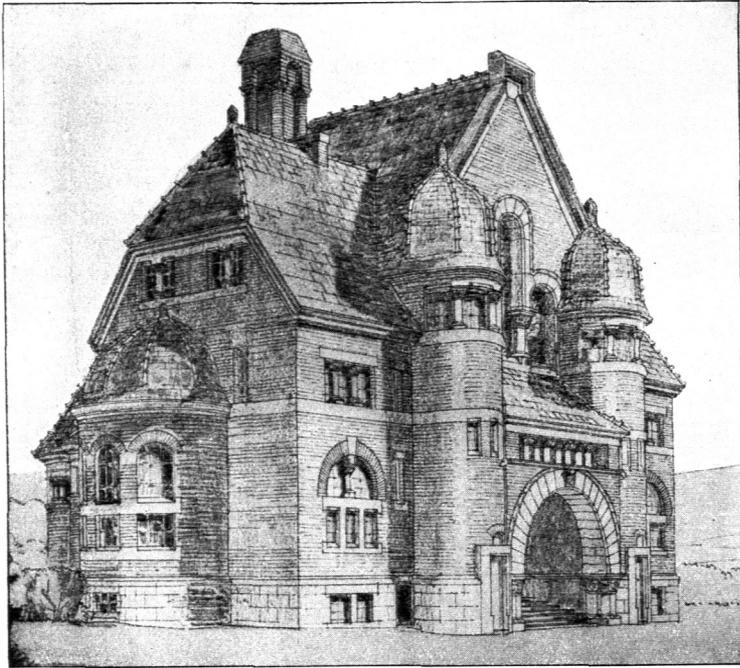
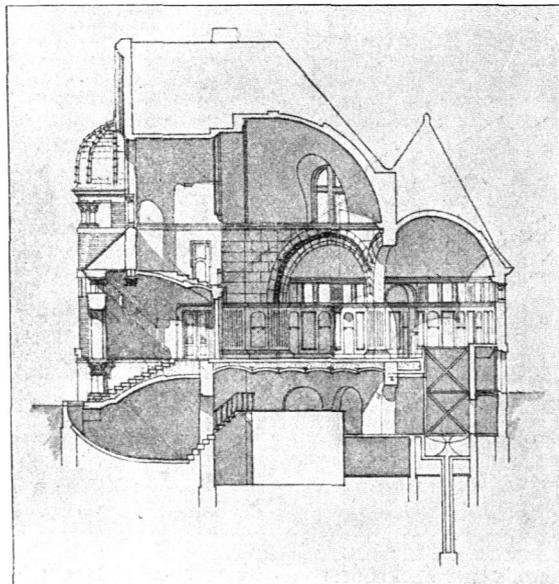


Fig. 331.

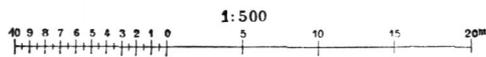


Anficht.

Fig. 332.



Längenschnitt.



v. Ferstel's Entwurf für das Leichenverbrennungshaus zu Graz¹⁵⁵⁾.

Von den 32 in den Vereinigten Staaten errichteten Leichenverbrennungshäusern ist der Staat New York allein im Besitz von 5 Feuerhallen, und zwar in Fresh-Pond, Buffalo, Troy, Long Island und Waterville.

236.
Vereinigte
Staaten.

Das Leichenverbrennungshaus zu Troy weist in seiner Grundrifsanordnung und

feiner architektonischen Formensprache einen rein kirchlichen Charakter auf und stellt, gleich dem basilikalen Krematoriumbau zu Manchester, einen Langbau mit Anbauten von großen Abmessungen dar (Fig. 335 u. 336¹⁵⁶).

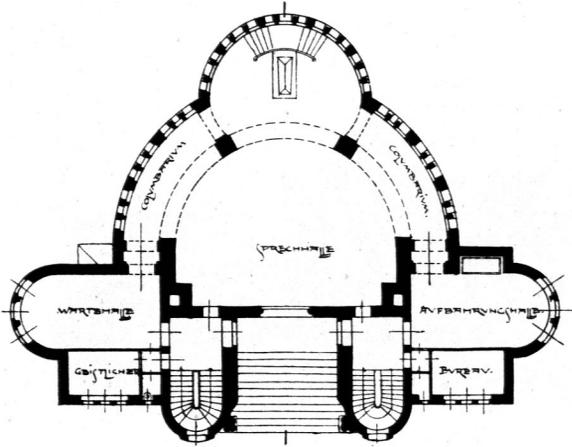
Die zweite von den größeren Feuerhallen des Staates New York ist diejenige der *United States Cremation Co.* in der Nähe des *Mount Olivet*-Friedhofes auf Long Island (Fig. 337 bis 339¹⁵⁷). Fig. 337 zeigt auch einen späteren Anbau.

Das dritte an der westlichen Grenze des Staatsgebietes von New York, zu Buffalo, errichtete Leichenverbrennungshaus ist durch die *Buffalo Cremation Company* im Jahre 1885 gegründet und in Betrieb gesetzt worden (Fig. 340 u. 341¹⁵⁸). Von den anderen Städten der Vereinigten Staaten, in denen sich Feuerhallen (nach der Statistik von 1905) im vollen Betriebe befinden, sind folgende 25 zu nennen: St. Louis, Miss.; Philadelphia, Pa.; San Francisco, »Old Fellows«, Kal.; San Francisco, »Cypress Lawn«, Kal.; Los Angeles, Kal. (2); Boston, Mass.; Cincinnati, Ohio; Chicago, Ill.; Mount Auburn Cem., Mass.; Pittsburg, Pa.; Baltimore, Maryland; Lancaster, Pa.; Davenport, Iowa; Milwaukee, Wisc.; Washington,

Col. (2); Pasadena, Kal.; St. Paul, Minn.; Fort Wayne, Ind.; Michigan, Crem. Assoc., Ind.; Oakland, Kal.; Portland, Or.; Seattle, Miss. und Newark, N. Jerf.

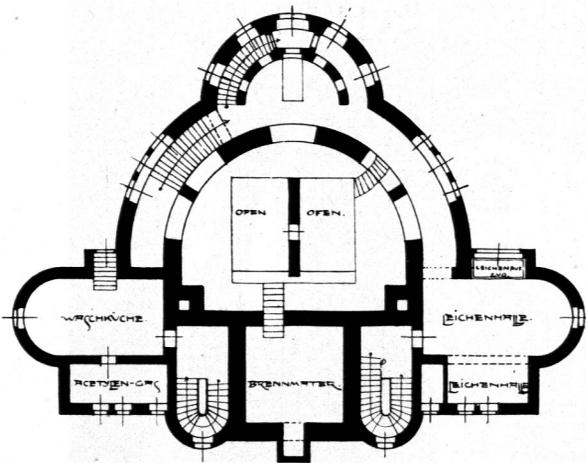
Von den aufgezählten mit Krematorien versehenen Städten sind in erster

Fig. 333.



Erdgeschoss.

Fig. 334.



Untergeschoss.



Grundrisse zu Fig. 331 u. 332¹⁵⁵.

¹⁵⁶) Nach ebendaf., Taf. 16.

¹⁵⁷) Fakf.-Repr. nach: Deutsches Bauwksbl. 1886, S. 3.

¹⁵⁸) Fakf.-Repr. nach: *Builder*, Bd. 57, S. 155.